Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Press release
Kiel, 26.01.2005

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

SSW will Konzept zur grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Silke Hinrichsen signalisiert die grundsätzliche Bereitschaft des SSW an einem Strukturentwicklungskonzept für Flensburg mitzuwirken,wie es jetzt die CDU fordert. Die Flensburger SSW-Abgeordnete unterstreicht aber, dass dieser Vorschlag nicht ausreicht:

Flensburg ist keine abgeschlossene Oase in der Region. Wir brauchen daher ein Konzept für die ganze Region einschließlich Flensburg, dass auch die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit einbezieht.

Natürlich muss Flensburg seine Hausaufgaben machen, aber eine wirkliche wirtschaftliche Entwicklung gibt es nur wenn die gesamte Region an einem Strang zieht und z.B. ein gemeinsames Leitbild für die künftige Zusammenarbeit entwickelt.

Auf der einen Seite haben wir in Flensburg insbesondere ein Problem mit der hohen Arbeitslosigkeit von niedrig-qualifizierten Menschen wie der Verlust von 700 Arbeitsplätzen bei Danfoss zeigt. Auf der anderen Seite befürchtet z. B. die dänische Seite, dass die Region Sønderjylland in Zukunft einen Arbeitskräftemangel bei qualifizierten Fachkräften bekommt.

Der SSW fordert daher ein Konzept zur Weiterentwicklung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes zum Wohle Flensburgs und der

ganzen Region. Im übrigen muss auch die Landesregierung endlich in die Puschen kommen und gemeinsam mit allen Akteuren an einem Leitbild für die zukünftige grenzüberschreitende Zusammenarbeit mitarbeiten.